



## **Interessantes und Wissenswertes aus der Gemeinderatssitzung am 20.06.2018**

### **I. Bauanträge**

Der Gemeinderat erteilte einstimmig sein Einvernehmen zur Nachgenehmigung einer Planänderung für einen Hallenbau in der Hauptstraße 19.

### **II. Außenbereichsatzung Allmannsberg**

Die Gemeinde Perach plant den Erlass einer Satzung nach § 35 Abs. 6 BauGB, um für den bebauten Außenbereich von Allmannsberg/Moise für Wohnzwecke und/oder kleineren Handwerks- und Gewerbebetrieben sowie landwirtschaftlichen Nebenbetrieben dienenden Vorhaben im Wege der baulichen Nachverdichtung Neubauten zu ermöglichen.

Eine Außenbereichsatzung ist kein Bauleitplan im üblichen Sinne. In dieser Satzung geht es im Wesentlichen um zwei Punkte. Der Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung von Wohnzwecken dienenden Vorhaben und kleinen Handwerks- und Gewerbebetrieben kann nicht entgegengehalten werden, dass sie einer Darstellung des Flächennutzungsplanes widersprechen und die Entstehung oder Verfestigung einer Splittersiedlung befürchten lassen.

Im Bereich Allmannsberg/Moise ist eine Bebauung von einigem Gewicht vorhanden, die eine zusammengehörende und landschaftsbildprägende Siedlungsstruktur bildet. Im Ortsteilverzeichnis vom 25.05.1987 sind für Allmannsberg/Moise fünf Wohngebäude mit 21 Bewohnern eingetragen. Der Strukturwandel in der Landwirtschaft bringt erhebliche Auswirkungen mit sich. Durch den Rückzug der Landwirtschaft besteht die Gefahr, dass das gewachsene und traditionelle Landschaftsbild nachhaltig gestört wird. Die Gemeinde will die bestehende Bebauung erhalten und ergänzen. Durch die Ausnutzung der vorhandenen Infrastruktur und der bereits bebauten Flächen wird die Gemeinde ihrer Verpflichtung zum sparsamen Umgang mit Grund und Boden gerecht; gleichzeitig werden Eingriffe in Natur und Landschaft an anderer Stelle, z. B. durch Neuausweisung von Baugebieten vermieden, stellte der Gemeinderat in seiner Begründung fest.

Um eine landschaftsverträgliche Bebauung zu gewährleisten, legte der GR in den Festsetzungen sogenannte Baugrenzzlinien fest. Außerhalb dieser Grenzen ist eine Bebauung nach dem Willen des Gemeinderats nicht möglich. Nach dem Billigungsbeschluss durch den Gemeinderat werden die Träger öffentlicher Belange um Stellungnahmen gebeten. Vorhaben im Außenbereich sind auch nach einem Satzungsbeschluss in einem normalen Bauantragsverfahren durch die Bauaufsichtsbehörde im Landratsamt zu bescheiden.

### **III. Ingenieurvertrag für Brunnen III**

Das Landratsamt Altötting (Wasserrechtsbehörde) hat die beschränkte Erlaubnis zur Brunnenbohrung erteilt. Um das Vorhaben auch umsetzen zu können, schloss

die Gemeinde einen Ingenieurvertrag mit dem Büro Eichenseher aus Bad Tölz ab. Grundlage für die Berechnung der Planungskosten ist die HOAI 2013.

### **IV. Städtebauförderung: Selbstbindungsbeschluss**

Mit dem neuen Programm „Innen statt außen“, aufgelegt im Rahmen der Städtebauförderung, will die Bayerische Staatsregierung dem Flächenverbrauch und der Verödung der Innenbereiche entgegenwirken. Mit Programm sollen Leerstände im Innenbereich sowie aufwendige Erschließungen in den Außenbereichen vermieden werden. Außerdem ist Rücksicht auf ortsbildprägende Gebäude zu nehmen. Um mögliche Fördermittel zu erhalten, ist ein städtebauliches Konzept zu erstellen. Der Gemeinderat hat bereits vor einiger Zeit ein solches Konzept in Auftrag gegeben. Um weitere Vorgaben zu erfüllen, fasste der GR einstimmig folgenden Beschluss:

1. Die Nutzung von Gebäudeleerständen hat Vorrang.
2. Vor der Ausweisung von Baugebieten in den baulichen Außenbereich sind Flächen im Innenbereich vorrangig einer baulichen Nutzung zuzuführen.
3. Die Gemeinde erstellt im Rahmen des IKEK eine auf die Innenentwicklung ausgerichtete Entwicklungskonzeption mit dem Ziel, diese auch zügig umzusetzen.
4. Die Gemeinde Perach bemüht sich um die Modernisierung und Instandhaltung der Baudenkmäler und ortsbildprägender Gebäude im Hauptort sowie in den Nebenorten Neumühle und Niederperach.

Schonender Umgang mit Grund und Boden ist bereits heute eine Maßgabe des Baugesetzbuches.

Die Gemeinde Perach hat in den vergangenen Jahren die Innenentwicklung nicht aus den Augen verloren. Brachliegende Bauplätze konnten einer Bebauung zugeführt werden.

### **V. Baugebiet Innviertel**

Im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens wird auch eine Verlegung des Wirtschaftsweges unmittelbar an der Grenze der Bebauung geprüft. Vorteil wäre eine gewisse Abstandsfläche zu den landwirtschaftlich genutzten Grundstücksflächen. Erste Gespräche mit der mitbetroffenen Bahn AG ergaben keine unüberwindbaren Hindernisse. Dem Gemeinderat lag ein Entwurf vom Ingenieurbüro Spermann zur Beratung vor.

Nach dem Entwurf sollen acht Einzelhäuser, ein Doppelhaus und das bereits genehmigte Reihenhauses mit vier Einheiten gebaut werden. Erschlossen werden die Grundstücke mit der bereits bestehenden Straße und einer Stichstraße mit Wendehammer. Der Gemeinderat stimmte dem Entwurf zu und beauftragte die Verwaltung, das Bebauungsplanverfahren auf Grundlage des vorgelegten Plans durchzuführen. Im nächsten

Schritt werden die Festsetzungen in den Plan eingearbeitet; im Vorfeld erfolgt eine Abstimmung mit dem Landratsamt und dem Wasserwirtschaftsamt.

Eine längere Beratung schloss sich bei der Straßenbenennung und bei der Vergabe der Hausnummern an. Das Innviertel ist weit gestreut: so hat der Sportplatz die Anschrift Innviertel 9 und der Badesee Innviertel 10. Nach der Mehrheit im GR soll das Baugebiet zum Innviertel gerechnet werden und im Rahmen einer Neustrukturierung sollen die Gebäude an der Straße zum Sportplatz eine neue Anschrift bekommen, z. B. „Am Sportplatz“. Der Badesee und der Zeltplatz sollen die Anschrift „Am Badesee“ erhalten. Im Ergebnis würde dann ein zuordenbarer Ortsteil Innviertel entstehen. Bürgermeister Eder wurde beauftragt, mit den Anliegern Gespräche zu führen.

#### **VI. Bürgerzentrum: Muster Innentüren**

Die Estricharbeiten im Bürgerzentrum werden in dieser Woche fertig. Das Gerüst auf der Nord- und Westseite ist seit zwei Wochen zum Abbau freigegeben. Mit dem Besitzer des Nachbargrundstückes ist abgesprochen, dass im Zuge seiner Baumaßnahme eine Angleichung des Grundstücks (Westseite Oberwirt) auf Kosten der Gemeinde erfolgen kann. Dem Gemeinderat lag ein Muster der Innentüren zwecks Oberflächengestaltung vor. Der GR entschied sich mit 9:2 für ein Eichenfurnier mit sichtbarem Astmuster. Die Mehrkosten von ca. 5.000 € für ein Lichtband aus LED-Leuchten entlang des Laubgangs fanden noch keine Mehrheit im GR. Hier soll nach dem nächsten Jour-Fix am Montag eine

Entscheidung fallen. Der Bauzeitenplan wird im Großen und Ganzen bisher eingehalten.

#### **VII. Gemeindehomepage**

Die jetzige Homepage wird von den neuen Betriebssystemen nicht mehr unterstützt. Außerdem sind für ein „digitales Rathaus“ weitere Links zu schalten.

Ein Arbeitskreis in Reischach hat für alle 3 Gemeinden der VG eine Ausschreibung durchgeführt. Die Kosten sollen nach den Einwohnerzahlen verteilt werden; auf die Gemeinde Perach entfallen ca. 3.000 €. Der GR stimmte einstimmig einer Neuerstellung zu.

#### **VIII. Sonstiges**

Bürgermeister Eder teilte erfreut mit, dass 5 neue Verkaufshütten angeschafft werden können. Die Verkaufshütten kommen bei Vereinsfesten, wie z. B. dem alljährlichen Weihnachtsmarkt, zum Einsatz. Die Kosten wurden allesamt durch Spenden aufgebracht.

Bürgermeister Eder gab dem Gemeinderat in der Sitzung die Namen der Spender bekannt. Der Gemeinderat bedankt sich bei den Spendern sehr herzlich.

#### **Klasse 4 b**

Die Klasse 4 b war im Rahmen des Unterrichts beim Bürgermeister. In 1 ½ Stunden wurde über gemeindliche Belange diskutiert. Die Schüler stellten in Interviewform dem Bürgermeister viele Fragen.

Ihrem Wunsch nach neuen Fußballen für die Klassen kamen die Gemeinderäte natürlich sofort nach. So spenden beide Fraktionen jeweils zwei Jugendfußbälle für die Schule.

### **HvO (Helfer vor Ort) laden zum Sommerfest am 08.07.2018 ab 11 Uhr**

Am **Sonntag, 08.07.2018**, lädt die Bereitschaft Reischach die gesamte Bevölkerung recht herzlich zum 1. HvO-Sommerfest ein. Es findet am BRK-Heim unterhalb des Rathauses in Reischach bei jeder Witterung statt. **Ab 11 Uhr** ist mit Grillspezialitäten und gekühlten Getränken für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Am Nachmittag warten auf die Besucher frischer Kaffee und selbstgebackener Kuchen. An diesem erlebnisreichen Tag ist für Jung und Alt ein abwechslungsreiches Programm geboten. **Ab 13 Uhr** zeigt die Hundestaffel aus Altötting, wie ihre speziell ausgebildeten Hunde vermisste Personen aufspüren können. **Ab 14 Uhr** führen BRK und Feuerwehr Reischach gemeinsam vor, wie bei einem Verkehrsunfall eine eingeklemmte Person sicher aus einem PKW gerettet wird. Neben Kinderschminken und Hüpfburg sind auch diverse Stationen vorhanden, an denen man z. B. seinen Blutdruck messen oder den Blutzucker bestimmen lassen kann. Wer sein Wissen in Erster Hilfe etwas auffrischen möchte, kann an einer Übungspuppe die Wiederbelebungsmaßnahmen bei einem Kreislaufstillstand üben. Es bietet sich auch die Möglichkeit die Einsatzfahrzeuge des HvO, des BRK und der Feuerwehr Reischach zu besichtigen. Die Besatzung erklärt gerne die Gerätschaften auf den jeweiligen Fahrzeugen und steht jederzeit für Fragen zur Verfügung.

<b>Tag</b>	<b>Datum</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Veranstaltung</b>	<b>Verein</b>	<b>Ort</b>
Samstag	30.06.2018	19.00 Uhr	Sonnwendfeuer	Feuerwehr	Aicher
Sonntag	01.07.2018	19.00 Uhr	Anmeldung Schwimmkurs	Wasserwacht	Badesee
Montag	02.07.2018	14.00 Uhr	Versammlung	Senioren	Oberwirt
Samstag/Sonntag	07./08.07.2018	ab 6.00 Uhr	Wandertag	Wanderfreunde	FFW-Haus
Sonntag	08.07.2018	15.00 Uhr	Sommerfest	Abt. Tischtennis	Sportheim
Donnerstag	12.07.2018	09.00 Uhr	Frauenfrühstück	Paula/Ingrid	Gemeindehaus
Donnerstag	12.07.2018	17.00 Uhr	Schwimmkurs	Wasserwacht	Freibad Graming
Freitag	13.07.2018	17.00 Uhr	Sommerfest	Grundschule	Schulgelände
Freitag	13.07.2018	17.00 Uhr	Schwimmkurs	Wasserwacht	Freibad Graming
Montag	16.07.2018	17.00 Uhr	Schwimmkurs	Wasserwacht	Freibad Graming
Dienstag	17.07.2018	17.00 Uhr	Schwimmkurs	Wasserwacht	Freibad Graming
Donnerstag	19.07.2018	17.00 Uhr	Schwimmkurs	Wasserwacht	Freibad Graming
Freitag	20.07.2018	17.00 Uhr	Schwimmkurs	Wasserwacht	Freibad Graming
Freitag	20.07.2018	16.00 Uhr	Zeltlager	FC Perach	Sportplatz
Samstag	21.07.2018	16.00 Uhr	Sommerfest	Inntal-Bullen	Sportplatz
Mittwoch	25.07.2018	19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Gemeindehaus
Samstag/Sonntag	28./29.07.2018	ab 14 Uhr	Zeltlager für Kinder	Pfarrcaritas	Weingarten
Samstag	28.07.2018	17.00 Uhr	Steckerlfisch-Grillen	Stopselclub	Oberwirt
Samstag	04.08.2018	18.00 Uhr	Weinfest	CSU-FW	Schulgelände